

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung

I. Mythen des Festes

<i>Gunter Gebauer und Christoph Wulf:</i> Spiele der Gewalt – Ein Bildessay	11
<i>Walter Burkert:</i> Heros, Tod und Sport – Ritual und Mythos der Olympischen Spiele in der Antike	31
<i>Thomas Alkemeyer:</i> Gewalt und Opfer im Ritual der Olympischen Spiele 1936	44

II. Der phantasierende Sportler

<i>Alfred Richartz:</i> Turner, Auf zum Streite! Die Bedeutung von Gruppenphantasien für die frühe Turnbewegung	83
<i>Dietmar Kamper:</i> Narzißmus und Sport – Einige Überlegungen zur Macht des imaginären Todes, nach Lacan	116

III. Fiktionen des Helden

<i>Gunter Gebauer:</i> Die Masken und das Glück – Über die Idole des Sports	125
<i>Gunter Gebauer und Hans Lenk:</i> Der erzählte Sport – Homo ludens – auctor ludens	144

IV. Konkrete Utopien der Erzieher

<i>Gunter Gebauer:</i> Auf der Suche nach der verlorenen Natur – Oder: Die unsichtbare Hand des Lehrers	167
<i>Eugen König:</i> Körperbewegung bei Platon und den Philanthropen	181
<i>Gunter Gebauer:</i> Zwischen Besitz und Gemeinschaft – Individualismus und Holismus im Sport	191

Statt eines Schlußwortes

Dieter Lenzen:

- Nichts Halbes und nichts Ganzes –
Autobiographische Variationen über die Beschädigung
des Geistes durch die Ertüchtigung des Körpers 219

Anhang

- Autorenverzeichnis 233
Bibliographische Hinweise 235